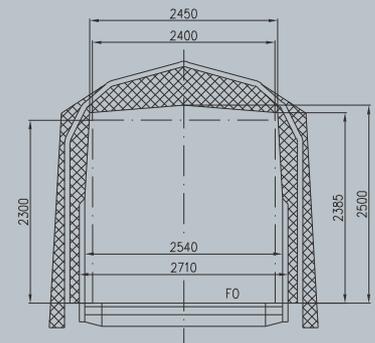


Drehgestell-Flachwagen



Rils 655

Rils 655: Ladequerschnitt bei vollständig geöffnetem Planendach



Mit dem Rils-Wagen – ausgerüstet mit Planen-(Schnell-)Verdeck – werden Güter transportiert, für die ein Nässechutz erforderlich ist. Das Verdeck zeichnet sich durch einfache Handhabung aus:

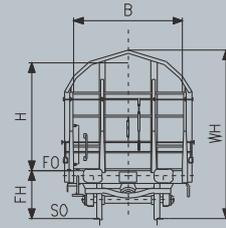
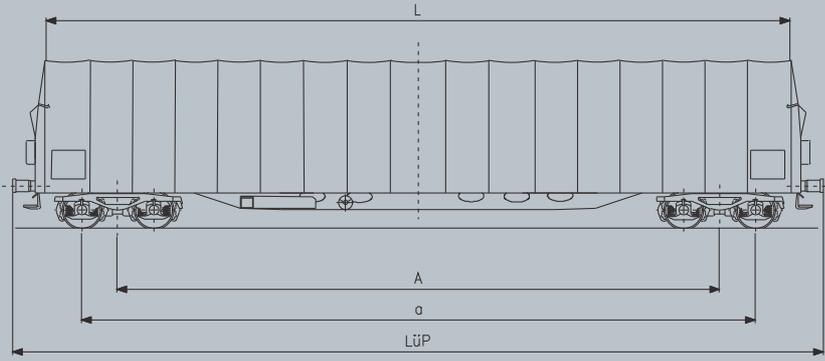
- Einmannbedienung
- Leichtgängigkeit
- Zentralverriegelung

Im geöffneten Zustand ist die Ladefläche zu mind. $\frac{2}{3}$ freigelegt.

Der Rij-Wagen ist speziell für nässeempfindliche Stückgüter geeignet, die spezielle Anforderungen an die Ladungssicherung stellen (z. B. „tailored blanks“). Der Wagen verfügt im Laderaum über 8 verstell- und abklappbare Rungenpaare sowie verstell- und versenkbare Führungsleisten. Die Ladungssicherung in Längsrichtung erfolgt durch einen hydraulischen Langhubstoßdämpfer.

Die Roos-Wagen (s. Seite 74) bieten optimale Voraussetzungen für den Transport von Industriefaserholz und Stammholz in Längen ab zwei Metern sowie für Schnittholz. Im Stammholzbereich ist die Verwendung durch die Lastgrenze eingeschränkt. Der Wagen ist mit fest installierten Niederbindeeinrichtungen ausgestattet.

Gattungszeichen mit Bauartnummer			Rils 652																																			
Ladelänge	L	mm	18410																																			
Ladebreite	B	mm	2670																																			
Ladebreite zwischen den Rungen		mm	-																																			
Ladebreite zwischen den Saumeisen		mm	-																																			
Ladebreite zwischen den Führungsleisten		mm	-																																			
Ladehöhe	H	mm	2200																																			
Rungenhöhe		mm	-																																			
Ladefläche		m ²	49,0																																			
Nutzbarer Laderaum		m ³	ca. 95,0																																			
Fußbodenhöhe	FH	mm	1238																																			
Wagenhöhe	WH	mm	4280																																			
Anzahl der Radsätze			4																																			
Drehzapfenabstand	A	mm	14860																																			
Abstand der äußeren Radsätze	a	mm	16660																																			
Länge über Puffer	LüP	mm	19900																																			
Durchschnittliches Eigengewicht		kg	24480																																			
Lastgrenzen		t	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>A</th> <th>B</th> <th>C</th> <th>**</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>S</td> <td>39,5</td> <td>47,5</td> <td>55,5</td> <td></td> </tr> <tr> <td>120</td> <td></td> <td>0,00</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		A	B	C	**	S	39,5	47,5	55,5		120		0,00																						
	A	B	C	**																																		
S	39,5	47,5	55,5																																			
120		0,00																																				
Einzellasten			<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2">m</th> <th colspan="2">t</th> </tr> <tr> <th></th> <th>—</th> <th>▲</th> <th>▲</th> <th>▲</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a-a</td> <td>2,0</td> <td>32,0</td> <td>33,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>b-b</td> <td>5,0</td> <td>35,0</td> <td>38,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>c-c</td> <td>9,0</td> <td>36,0</td> <td>44,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td>d-d</td> <td>15,0</td> <td>44,0</td> <td>55,5</td> <td></td> </tr> <tr> <td>e-e</td> <td>18,0</td> <td>55,5</td> <td>24,0</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		m		t			—	▲	▲	▲	a-a	2,0	32,0	33,0		b-b	5,0	35,0	38,0		c-c	9,0	36,0	44,0		d-d	15,0	44,0	55,5		e-e	18,0	55,5	24,0	
	m		t																																			
	—	▲	▲	▲																																		
a-a	2,0	32,0	33,0																																			
b-b	5,0	35,0	38,0																																			
c-c	9,0	36,0	44,0																																			
d-d	15,0	44,0	55,5																																			
e-e	18,0	55,5	24,0																																			
Anmerkung zu den Lastgrenzenrastern			Wegen der unterschiedlichen																																			
Besonderheiten			mit Planen-(Schnell-)Verdeck; seitliche Führungsleisten zur Begrenzung																																			
Bemerkungen																																						



Rilns 654	Rins 655	Rijmms 660
18510	18510	14200
2710	2710	-
-	2540	min. 1250/max. 2650
-	-	2750
-	-	min. 1200/max. 2470
2300	2300	-
-	-	1200
49,2	50,2	39
ca. 107,0	ca. 118,0	89,9
1238	1230	1230
4291	4279	4279
4	4	4
14860	14860	10000
16660	16660	11800
20000	20000	16500
25300	24300	27460

	A	B	C	D	DB	CM
S	38,5	46,5	56,5	64,5	100	58,5
120	0,00					

	A	B	C	D	DB	CM
S	39,5	47,5	57,5	65,5	100	59,5
120	0,00					

	A	B	C	D	DB	CM
S	36,5	44,5	52,5	62,5	100	56,5
120	0,00					

	m	t
a-a	2,0	32,0 / 33,0
b-b	5,0	39,0 / 44,0
c-c	9,0	42,0 / 52,0
d-d	15,0	52,0 / 64,5
e-e	18,0	64,5 / 28,0

	m	t
a-a	2,0	32,0 / 33,0
b-b	5,0	39,0 / 44,0
c-c	9,0	42,0 / 52,0
d-d	15,0	52,0 / 65,5
e-e	18,0	65,5 / 28,0

	m	t
a-a	2,0	32,0 / 33,0
b-b	5,0	39,0 / 44,0
c-c	8,0	42,0 / 52,0
d-d	11,0	62,5 / 62,5
e-e	14,0	62,5 / -

technischen Ausrüstung dieser Wagen können die Lastgrenzen und Einzellasten geringfügig höher oder niedriger sein.

Bindeösen in den Stirnwänden, im Fußboden und an den Wagenlängsseiten; des Querverschubes von Ladungen. Länge der Beladeöffnung: ca. 2/3 der Ladelänge

mit Planenschnellverdeck; an den Längsseiten je 7 verstell- und versenkbare Führungsleisten zur Begrenzung des Querverschubes von Ladungen; zusätzlich sind je Wagenseite 14 Zurrösen vorhanden. Der Wagenboden aus vielschichtigen Holzplatten ist für eine Radlast bis zu 30 kN geeignet und nicht nagelbar.

Der Wagen besitzt als Transportschutz eine hydraulische Stoßverzehreinrichtung.

Länge der Beladeöffnung: ca. 11 m

Je Wagenlängsseite 8 abklappbare Rungen mit einer Höhe von 1300 mm über FO

Je Wagenlängsseite 8 abklappbare, verstell- und versenkbare Rungen mit einer Höhe von 1200 mm über FO